

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Rainer Podeswa AfD

und

Antwort

des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

**Nachfrage zu den Finanzmitteln des Landes für Werbung
von BUND und NABU Drucksache 16/5758**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe haben die Organisationen „BUND“ und „NABU“ vom Land Baden-Württemberg während der aktuellen Legislaturperiode seit den Angaben in Drucksache 16/5758 Geld erhalten?
2. Für welchen genauen Zweck war das Geld oder an welche Bedingungen war es jeweils geknüpft?
3. Welche weiteren Umweltschutzorganisationen haben in der aktuellen Legislatur Geld vom Land erhalten, in welcher Höhe und für welchen konkreten Zweck?

12. 01. 2021

Dr. Podeswa AfD

Antwort*)

Mit Schreiben vom 26. Februar 2021 Nr. 73-0141.5/199 beantwortet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft im Einvernehmen mit dem Staatsministerium, dem Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration und dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

1. In welcher Höhe haben die Organisationen „BUND“ und „NABU“ vom Land Baden-Württemberg während der aktuellen Legislaturperiode seit den Angaben in Drucksache 16/5758 Geld erhalten?
2. Für welchen genauen Zweck war das Geld oder an welche Bedingungen war es jeweils geknüpft?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Seit den Angaben in Drucksache 16/5758 sind folgende Zahlungen an die Landesverbände von BUND und NABU für den in der Tabelle angegebenen Zweck geleistet worden:

| Verband | Projekt | Zahlungen | konkreter Zweck |
|---------|---|-----------|--|
| BUND | Betreuung verschiedener Naturschutzgebiete | 207.410 € | Betreuung der Naturschutzgebiete im Auftrag der Regierungspräsidien |
| | Pflegemaßnahmen | 46.052 € | Durchführung von verschiedenen Pflegemaßnahmen |
| | Verschiedene Projekte der Umweltbildung | 4.239 € | Durchführung der Projekte „JugendFilm und HörspielCamp“, „Insektennisthilfen, Umweltbildung Wildbienen“ und „Fledermaus- und Vogelnistkästen bauen mit Kindergruppe“ |
| | Modellprojekt Biotopverbund | 147.084 € | Umsetzung des Biotopverbunds in zwei Modellkommunen |
| | Naturschutztage | 8.000 € | Unterstützung für die Durchführung in 2019 und 2020 |
| NABU | Betreuung verschiedener Naturschutzgebiete | 719.551 € | Betreuung verschiedener Naturschutzgebiete im Kreis Konstanz und dem Naturschutzgebiet Federsee im Auftrag der Regierungspräsidien |
| | „Jugend trifft Schöpfung – Aktiv für Artenvielfalt“ | 8.284 € | Durchführung des Projekts |
| | Investition Naturschutzzentrum Federsee | 39.832 € | Anschaffung eines Transporters |
| | Rebhuhn-Schutzprojekt | 89.277 € | Umsetzung des Projekts |
| | Steinkauz-Schutzprojekt | 27.903 € | Umsetzung des Projekts |
| | Vogelschutzzentrum Mössingen | 186.379 € | Betreuung und Betrieb des Vogelschutzzentrums |
| | Projekt „Blühende Gärten – damit es summt und brummt“ | 319.151 € | Umsetzung des Projekts |
| | Projekt „Natur nah dran“ – biologische Vielfalt in Kommunen | 479.500 € | Umsetzung des Projekts |

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

| Verband | Projekt | Zahlungen | konkreter Zweck |
|---------------|---|-----------|---|
| NABU | Bundesprogramm Biol. Vielfalt Projekt „Schutz und Förderung der Mopsfledermaus“ | 48.504 € | bundesweites Projekt zur Mopsfledermaus (Umsetzungsanteil in Baden-Württemberg, davon rund 12.000 € aus Mitteln der Forstlichen Versuchsanstalt und rund 36.000 € aus Naturschutzmitteln) |
| | Bundesprogramm Biol. Vielfalt Hotspot Projekt „Lebensader Oberrhein“ | 46.119 € | Umsetzung des Projektes |
| | NABU-Biosphärenmobil | 20.000 € | Kostenbeteiligung (2019 und 2020) |
| BUND und NABU | Dialogforum Erneuerbare Energien und Naturschutz | 346.248 € | Umsetzung des Projekts |

3. Welche weiteren Umweltschutzorganisationen haben in der aktuellen Legislatur Geld vom Land erhalten, in welcher Höhe und für welchen konkreten Zweck?

Der Begriff „weitere Umweltschutzorganisationen“ ist äußerst ungenau und nicht weiter definiert. Die Beantwortung der Frage ist daher nicht möglich.

Untersteller

Minister für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft